

Übersicht >Zauberpunkte<

Die Zauberpunkte im Gesicht und am Oberkörper



Aus: >Kiki's Klopfgeschichten<
Doris Benesch
benesda-Verlag benesda-Verlag

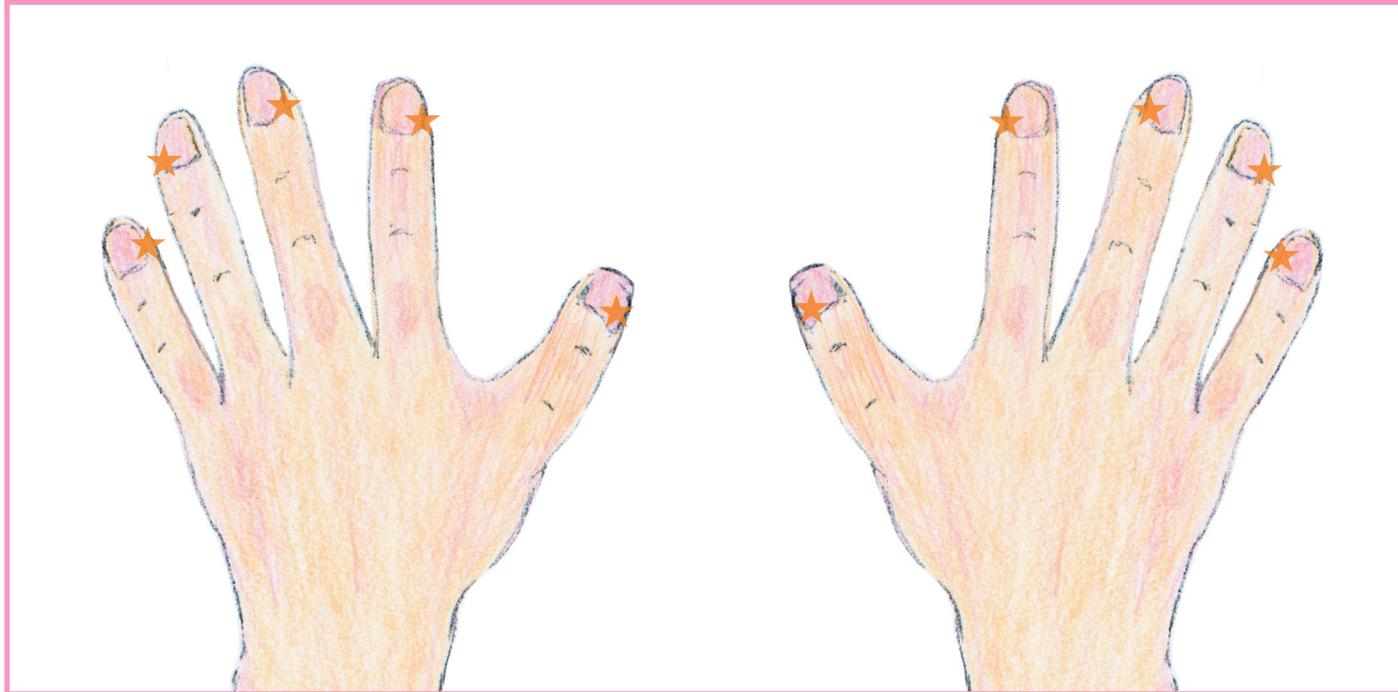
Sie werden mit einem, zwei oder drei Fingern beklopft oder massiert. Du kannst jeden Punkt ein paar Mal klopfen und dazu einen Zauberspruch sagen. Oder du klopfst ohne einen Zauberspruch, wenn dir gerade keiner einfällt.

Die beiden breiten Punkte am oberen Anfang der Brust und unter dem Arm kannst du mit der ganzen Hand klopfen oder auch massieren. Es ist egal, ob du nur die Punkte auf der linken oder auf der rechten Seite klopfst.

Natürlich kannst du auch alle Punkte auf beiden Seiten gleichzeitig klopfen.

Übersicht >Zauberpunkte<

Die Zauberpunkte auf den Fingern



Aus:
>Kiki's Klopfgeschichten<
Doris Benesch
benesda-
Verlag
benesda-Verlag

Die Finger-Zauberpunkte kannst du verwenden, wenn du nicht im Gesicht oder am Oberkörper klopfen magst. Zum Beispiel in der Schule, wenn du dich nicht konzentrieren kannst oder Angst hast, ausgefragt zu werden. Du musst dabei keinen Zauberspruch sagen. Diese Zauberpunkte wirken einfach so, wenn du sie drückst, massierst oder auch beklopfst.

Die Punkte sind da, wo der Fingernagel eine Biegung macht. Wie du auf dem Bild sehen kannst, ist der Punkt am Ringfinger auf der anderen Seite des Nagels. Am einfachsten ist es, wenn du jeweils einen Finger der einen Hand zwischen Daumen und Zeigefinger der anderen Hand nimmst und auf beiden Seiten des Nagels eine kleine Weile massierst oder drückst – also auch auf der Seite, auf der kein Zauberpunkt ist. Das machst du dann mit allen zehn Fingern.